

Evonik platziert erfolgreich erste grüne Hybridanleihe

26. August 2021

- Nachhaltigkeit noch stärker in Finanzstrategie von Evonik integriert
- Anleihe dient vorrangig der Finanzierung von Investitionen in Next Generation Solutions
- Volumen von 500 Millionen € mit erstem Tilgungsrecht in 2026 fügt sich gut in das aktuelle Fälligkeitsprofil ein

Tim Lange

Leiter Investor Relations
Telefon +49 201 177-3150
tim.lange@evonik.com

Essen. Evonik Industries AG hat heute erfolgreich eine erste grüne Hybridanleihe mit einem Nominalvolumen von 500 Millionen € platziert. Diese Anleihe ist das erste grüne Finanzierungsinstrument des Spezialchemieunternehmens. Sie basiert auf dem am 24. August 2021 veröffentlichten Green Finance Framework, das Nachhaltigkeit noch stärker in die Finanzstrategie von Evonik integriert.

Als weltweit tätiges Spezialchemieunternehmen sind Verantwortung und langfristiger wirtschaftlicher Erfolg für Evonik zwei Seiten derselben Medaille. Längst hat sich Nachhaltigkeit bei Evonik zu einem Wachstumstreiber entwickelt. Die Nachfrage nach Produkten mit einem marktüberlegenen Nachhaltigkeitsnutzen, den Next Generation Solutions, entwickelt sich dynamisch. Der überwiegende Teil der Erlöse der grünen Hybridanleihe soll deshalb zur Finanzierung von Investitionen in Next Generation Solutions verwendet werden. Dazu zählen beispielsweise Biotenside, nachhaltige Lösungen im Bereich von Lebensmittelverpackungen, innovative Dämmstoffe sowie Membranen zur Gasfiltration. Evonik will den Anteil der Next Generation Solutions am Konzernumsatz, der aktuell bei 35 Prozent liegt, in den nächsten Jahren so noch weiter erhöhen.

Gleichzeitig wird Evonik den eigenen ökologischen Fußabdruck weiter verringern. Dazu investiert das Unternehmen kontinuierlich in seine Prozesse entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Die Erlöse aus der grünen Hybridanleihe unterstützen Evonik dabei, den eigenen Ressourcenbedarf zu minimieren, etwa durch die Finanzierung von Initiativen zur Verringerung des eigenen CO₂-Fußabdrucks.

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Bernd Tönjes, Vorsitzender
Vorstand
Christian Kullmann, Vorsitzender
Dr. Harald Schwager, Stellv. Vorsitzender
Thomas Wessel, Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474

„Anspruch von Evonik ist es, das weltweit beste Spezialchemie-Unternehmen zu werden. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie 2020+ ist Ausdruck dieser Ambition. Mit der Veröffentlichung unseres Green Finance Framework und der erstmaligen Platzierung einer grünen Hybridanleihe spiegeln wir dieses starke Bekenntnis zu unserer Nachhaltigkeitsstrategie jetzt auch auf der Finanzierungsseite wider“, sagte Ute Wolf, Finanzvorstand von Evonik.

Attraktive Investitionsmöglichkeit für Investoren in Hybridkapital von Evonik mit Fokus auf Nachhaltigkeit

Die grüne Hybridanleihe war deutlich überzeichnet und stieß bei einem breiten Investorenkreis aus institutionellen Anlegern auf großes Interesse. Evonik profitierte dabei von der guten Reputation am Fremdkapitalmarkt, dem attraktiven Nachhaltigkeitsprofil und dem günstigen Marktumfeld.

Die grüne Hybridanleihe hat formell eine Laufzeit von 60 Jahren, wobei Evonik im Jahr 2026 ein erstes Rückzahlungsrecht besitzt. Sie ist nachrangig gegenüber anderen Finanzverbindlichkeiten. Im Zusammenhang mit der neuen Anleihe hat Evonik am 24. August 2021 ein Angebot für den Rückkauf ihrer ausstehenden Hybridanleihe über 500 Millionen € mit einer Verzinsung von 2,125 Prozent pro Jahr veröffentlicht. Die Annahmquote des Rückkaufangebotes wird am 2. September 2021 veröffentlicht.

Zielsetzung der Kombination von Rückkaufangebot und Begebung einer neuen grünen Hybridanleihe ist es, die ausstehende Hybridanleihe frühzeitig zu refinanzieren und den aktuellen Investoren eine attraktive Möglichkeit zu bieten, in Hybridkapital von Evonik mit einem Fokus auf Nachhaltigkeit zu reinvestieren. Die jährliche Verzinsung der grünen Hybridanleihe beträgt 1,375 Prozent pro Jahr. Dies führt zu einer Zinsersparnis von 3,8 Millionen € pro Jahr im Vergleich zur zurückgekauften Hybridanleihe.

Evonik Industries AG verfügt bei Moody's und S&P über Unternehmensratings von Baa2 bzw. BBB+, jeweils mit stabilem Ausblick. Die Ratings der neuen grünen Hybridanleihe liegen, wie

bei diesen Instrumenten üblich, mit Ba1 /BBB- zwei Stufen unter den Unternehmensratings. Die Hybridanleihe wurde – wie die Hybridanleihe aus dem Jahr 2017 – so strukturiert, dass sie von beiden Ratingagenturen zu 50 Prozent als Eigenkapital bewertet wird.

Die Platzierung wurde von der BofA Securities als Strukturierungsbank für Hybridkapital und Citigroup als Strukturierungsbank für grüne Finanzierungen begleitet. Weitere Bookrunner waren BNP Paribas, HSBC und UniCredit. BNP Paribas, BofA Securities und Citigroup sind zudem Dealer Manager für das Rückkaufangebot.

Informationen zum Konzern

Evonik ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie. Der Konzern ist in über 100 Ländern aktiv und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von 12,2 Mrd. € und einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 1,91 Mrd. €. Dabei geht Evonik weit über die Chemie hinaus, um innovative, wertbringende und nachhaltige Lösungen für Kunden zu schaffen. Rund 33.000 Mitarbeiter verbindet dabei ein gemeinsamer Antrieb: Wir wollen das Leben besser machen, Tag für Tag.

Rechtlicher Hinweis

Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf irgendwelcher Wertpapiere dar. Insbesondere stellt dieses Dokument weder ein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten dar. Die oben beschriebenen Wertpapiere der Evonik Industries AG (die „Wertpapiere“) dürfen nicht in den Vereinigten Staaten oder „U.S. persons“ (wie in Regulation S des U.S.-amerikanischen Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der „Securities Act“) definiert) oder für Rechnung von U.S. persons angeboten oder verkauft werden, es sei denn, sie sind registriert oder von der Registrierungspflicht gemäß dem Securities Act befreit. Die Wertpapiere sind nicht, und werden nicht, gemäß dem Securities Act und den Wertpapiergesetzen einzelner Bundesstaaten der Vereinigten Staaten registriert. Es erfolgt kein öffentliches Angebot der Wertpapiere in den Vereinigten Staaten.

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.